

Nieheim wirbt mit sauberen Mitteln

Professionelles Werbeunternehmen bietet Vorteile für Vereine Stadt und Umwelt

■ **Nieheim** (Kö). „Es hat eine Weile gedauert, bis wir alle unter einem Hut hatten. Jetzt aber gehört das wilde Plakatieren der Vergangenheit an“, verbreitete Bürgermeister Johannes Kröling Zuversicht, dass sich die Kooperation mit der Stadtwerbung Schnelle auch für Nieheim vorteilhaft auswirken wird.

Als neunte der zehn Städte des Kreises Höxter entschloss sich die Stadt Nieheim, dem wilden Plakatieren mit einem professionellen Werber entgegenzuwirken. Die guten Erfahrungen der anderen Städte mit dem Bürener Unternehmen SWS er-

leichterten schließlich die Entscheidung des Rates für ein Konzept, das laut Bürgermeister Kröling von den Vereinen und Gewerbetreibenden mitgetragen werden sollte.

„Mit den von uns aufgehängten 100 Werbetafeln, von denen 50 kostenlos von der Stadt und den städtischen Vereinen zu nutzen sind, bieten wir kostengünstige Werbung, die keine Spuren hinterlässt“, nennt SWS Geschäftsführer Werner Schnelle die Vorteile seiner Dienstleistung. Neben der kostenfreien Werbemöglichkeit profitiert die Stadt außerdem insofern, als die

Bauhofmitarbeiter vom Entfernen der wild geklebten Plakate entlastet werden.

Die Nutzung der neuen Werbeflächen gestaltet sich denkbar einfach. Vereine geben ihre Plakate einfach beim Bürgerbüro der Stadt Nieheim ab. Alles andere wird von dort erledigt. Für das Aufhängen kleinerer Plakate wird lediglich eine Gebühr von 40 Cent je Plakat für das Aufkleben auf einen festen Untergrund erhoben. Bei 20 Plakaten somit 8 Euro. Im Preis enthalten ist das Entfernen nach 14 Tagen.

„Um allen Vereinen gerecht zu werden, ist unser Angebot auf

maximal 25 Plakate je Verein begrenzt“, erklärt Werner Schnelle und macht deutlich, dass auch gewerbsmäßig Werbende nicht alle Flächen auf einmal mieten können. „Ellenbogenwerbung wollen wir ganz bewusst ausschließen, damit nicht ein einzelnes, kapitalkräftiges Unternehmen alle anderen boykottieren kann“, so Schnelle, der bereits 80 Städte unter Vertrag hat.

Gewerbetreibenden berechnet SMS in Nieheim für einen 14-tägigen Aushang bis zur Maximalgröße DIN A1 156,80 Euro netto. Eine Werbeweche schlägt mit 92,40 Euro zu Buche.



Das Ende der Wilden: „Wildes Plakatieren gehört in Nieheim der Vergangenheit an“, versichern Bürgermeister Johannes Kröling (l.) und SMS Geschäftsführer Werner Schnelle. FOTO: JOSEF KÖHNE